

6 Jahre denselben Jahrgang vs. Regelmäßig neue Klassen: Wie steht Ihr dazu?

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 8. November 2018 18:48

Zitat von Eugenia

Ein kleiner ketzerischer Gedanke: es kann auch deshalb sinnvoll sein, nach 2-3 Jahren zu wechseln, weil eben nicht alle Kollegen Koryphäen in ihrem Fach sind. Ich mache gerade die Erfahrung bei einer Klasse, die ich übernommen habe - der Kollege hat den Lehrplan weitgehend ignoriert, die Schüler hinken gnadenlos hinterher und ich kehre gerade die Scherben auf. Nach 2 Jahren geht das noch, auch wenn es mühsam ist. Aber nach 6 Jahren?!

Du hast vollkommen Recht, und den Fall hatten wir auch schon. Aber wer sich in ein Lernfeld über Jahre nicht einarbeitet tut's erst recht nicht jedes Jahr in einem anderen. Da die Lernfelder bei uns sowieso (bis auf wenige Ausnahmen) nach je einem Jahr abgeschlossen sind, hätte er den Schaden dann halt einfach immer woanders angerichtet.

Bei klassischen, mehrjährigen Fächern wäre dann natürlich ein Wechsel sinnvoll, damit jemand die Fehler ausbügeln kann.